

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge

Sitzungsdatum

1.	Beschlussfassung	Kulturausschuss	öffentlich	02.11.2022
2.	Kenntnisgabe	Integrationsrat	öffentlich	22.02.2023

Kennenlernfest der Kulturen - "Damit aus Fremden Freunde werden"; hier: Antrag der Ratsfraktion BASIS vom 13.10.2022

Beschlussvorschlag:

Alternative A

Der Kulturausschuss beauftragt die Verwaltung, ein erstes Grobkonzept für ein „Kennenlern-Fest der Kulturen“ zu erarbeiten und zu diesem Zweck mit allen hier ansässigen und in Frage kommenden Vereinen und Organisationen Rücksprache zu halten. Die Verwaltung prüft, inwieweit ein solches Fest bereits im kommenden Jahr, also in 2023, möglich ist.

Alternative B

Die Verwaltung wird beauftragt, mit dem Citymanagementverein e.V. abzustimmen, ob von dort ein Kennenlern-Fest der Kulturen wie im Sachverhalt der Verwaltungsvorlage näher ausgeführt, durchgeführt werden kann, wobei die Federführung und Organisation in der Verantwortung des Citymanagementvereins e.V. liegen sollte. Der Kulturausschuss ist über das Ergebnis der Verhandlungen der Verwaltung mit dem Citymanagementverein e.V. zu informieren.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> Gesehen <input type="checkbox"/> Vorgeprüft gez. Breuer		Datum: 20.10.2022 gez. Leonhardt					
1		2		3		4	
<input type="checkbox"/> zugestimmt		<input type="checkbox"/> zugestimmt		<input type="checkbox"/> zugestimmt		<input type="checkbox"/> zugestimmt	
<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen		<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen		<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen		<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen	
<input type="checkbox"/> abgelehnt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		<input type="checkbox"/> abgelehnt		<input type="checkbox"/> abgelehnt	
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgestellt	
Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis	
<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig	
<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja	
<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung	

Sachverhalt:

Mit dem als Anlage beigefügten Schreiben vom 13.10.2022, eingegangen bei der Verwaltung am 17.10.2022, beantragt die BASIS-Fraktion, den Punkt „Kennenlern-Fest der Kulturen“ auf die Tagesordnung der nächsten Kulturausschusssitzung am 2.11.2022 zu setzen.

Hinsichtlich der dort aufgeführten Begründung wird auf den Antrag verwiesen.

Der unter „Alternative A“ im Beschlussentwurf dieser Verwaltungsvorlage aufgeführte Beschlussvorschlag wurde von den Antragstellern beantragt.

Der Antrag ist form- und fristgerecht eingegangen, so dass einer Aufnahme des Tagesordnungspunktes nichts entgegensteht.

Seitens der Verwaltung wird darauf hingewiesen, dass ein Veranstaltungsmanagement mit dem bestehenden Mitarbeiterstamm innerhalb der Verwaltung in der vom Antragssteller gewünschten Form aktuell nicht leistbar ist. Bisher wurden die im Antrag aufgeführten Veranstaltungen entweder über den Citymanagement e. V., den Kulturmanager oder aber in der Vergangenheit auch über den Integrationsrat organisiert. Darüber hinaus wird seitens der Verwaltung ein inhaltlicher Zusammenhang mit der Stadtfestorganisation gesehen, die sich mit der Durchführung eines „Kennenlern-Festes der Kulturen“ nach Auffassung der Verwaltung auch thematisch gut verbinden lassen würde.

Daher schlägt die Verwaltung vor, mit dem Citymanagement in Kontakt zu treten mit dem Ziel, dass die Organisation und Veranstaltung von dort übernommen werden kann. Dabei ist auch zu klären, ob das Fest der Kulturen in ein Stadtfest integriert oder separat veranstaltet werden kann. Vor diesem Hintergrund wurde bereits Kontakt zu dem Vorsitzenden des Citymanagement e. V., Herrn Klaus Robrecht, aufgenommen, der diese Vorgehensweise begrüßen würde.

Vor diesem Hintergrund schlägt die Verwaltung vor, der Alternative B im Beschlussvorschlag zu folgen.

Finanzielle Auswirkungen:

Sofern dem Beschlussvorschlag B gefolgt wird, wäre der Beschluss für die Verwaltung kostenneutral. Sollte dem Beschlussvorschlag des Antragsstellers (Beschlussvorschlag A) gefolgt werden, entstehen Kosten, die noch zu ermitteln sind, da sie vom Umfang der Veranstaltung abhängig sind.

Personelle Auswirkungen:

Die Umsetzung des Beschlussvorschlags A hätte eine Personalaufstockung zur Folge, die Umsetzung des Beschlussvorschlags B wäre ohne personelle Auswirkung.

Anlagen:

MX-3050N_20221019_092200